HAGEN AREAL BUSINESS MARKETING
WIRTSCHAFTSENTWICKLUNG

PRESSEMITTEILUNG

NRW-WIRTSCHAFTSMINISTERIN MONA NEUBAUR EMPFÄNGT HAGENER MAKERTHON DELEGATION

Hagen, 29.11.22 – Studierende und Professoren der FH-Südwestfalen, Hagener Startups und Vertreter der HAGEN.WIRTSCHAFTSENTWICKLUNG haben am 17. November das Ministerium für Wirtschaft, Industrie, Klimaschutz und Energie und anschließend den Landtag in Düsseldorf besucht.

Highlight des Besuchs am 17.11.22 war das Treffen zwischen der Hagener Delegation und NRW-Wirtschafts- und Klimaschutzministerin Mona Neubaur. In dem persönlichen Austausch wurden Fragen der Studierenden von der Ministerin beantwortet, die gemeinsame Arbeit mit Gründer*innen und innovative Projekte zur Förderung eines gewinnbringenden Startup-Ökosystems vorgestellt.

Konkret wurden der Ministerin drei innovative Zukunftsprojekte vorgestellt. Zum einen das Projekt „**HAGEN**.VALLEY“, das zum Ziel hat, einen neuen Innovationsraum für Energietechnik, Mobilität und Kreislaufwirtschaft mitten in Hagen entstehen zu lassen (www.hagen-valley.de). Der „M12“ Co-Creation-Space in Hagen ist eine bereits bekannte Anlaufstelle für Startups und Unternehmen, die gemeinsam innovative Ideen und Geschäftsmodelle verfolgen möchten (www.M12-hagen.de). Und die Gründerinitiative „FHpreneur“, die sich zum Ziel gesetzt hat, Gründungen aus der Hochschule zu fördern. Die beiden Letzteren sind bereits über mehrere gemeinsamen Projekte eng verzahnt.

NRW-Wirtschafts- und Klimaschutzministerin Mona Neubaur: *„Die vorgestellten Projekte HAGEN VALLEY, M12 und FHpreneur sind tolle Beispiele für das Prinzip »Kooperation mit klugen Köpfen schafft Kompetenz«. Ich freue mich, dass beim Makerthon so viele kreative Ideen entstanden sind, die spannende Lösungen für die Herausausforderungen der Innenstädte aufzeigen.“*

Im Anschluss an den direkten Austausch mit der Ministerin stellten Referenten des Wirtschaftsministeriums NRW die vielseitigen Förderprogramme für Startups vor und betonten die Wichtigkeit von Neugründungen. Einer der Teilnehmer ist Erdem Ercosman, Student der FH-Südwestfalen und Mitgründer von „Digital Inventa“, der von der Betreuung der **HAGEN**.WIRTSCHAFTSENTWICKLUNG und dem Besuch in Düsseldorf begeistert ist.

*„Als junge Gründer in Hagen waren wir auf der Suche nach Fördermitteln und Netzwerken. Die **HAGEN**.WIRTSCHAFTSENTWICKLUNG hat uns mit dem Hagener Unternehmen Küchen-Perfekt Jorißen vernetzt, um unsere Geschäftsidee in einem gemeinsamen Projekt zu valideren. Der Austausch mit unserer Wirtschafts-ministerin war zudem eine einmalige Gelegenheit mehr über politische Strategie zur Förderung von Gründern und Startups zu erfahren.“*

HAGEN.WIRTSCHAFTSENTWICKLUNG GmbH
Hans Oehl
Leiter Unternehmens- und Standortkommunikation
Tel: 0173/3647509
Email: hans.oehl@hagen-wirtschaft.de

HAGEN AREAL BUSINESS MARKETING
WIRTSCHAFTSENTWICKLUNG

PRESSEMITTEILUNG

Der Besuch im Ministerium und im Landtag folgt als Anerkennung der Studierenden für die erfolgreiche Teilnahme am Makerthon NRW 2022 am 13.10.22 im M12-Co-Creation-Space in Hagen. Auf der digitalen Abschlussveranstaltung am 22.11.2022 wurden die Ergebnisse aller 11 teilnehmenden Kommunen und Städte geteilt und diskutiert. Zentrale Themen, die den Jugendlichen und jungen Erwachsenen besonders am Herzen liegen sind Mobilität, Community- und Freizeitgestaltung sowie Nachhaltigkeit. Die gewonnenen Ideenansätze sollen von den zuständigen Vertretern in regionalen Maßnahmen zur Stärkung der Innenstädte weitergedacht werden.

*„Die Teilnahme am Makerthon und an der Exkursion zum Ministerium hat uns allen sehr viel Spaß gemacht. Wir freuen uns auf weitere erfolgreiche Projekte mit der **HAGEN**.WIRTSCHAFTSENTWICKLUNG“,* fügt Kai Hendrick Müller, Projektleiter „FHpreneur“ der FH-Südwestfalen hinzu.

Eine weitere wichtige Erkenntnis hat die Hagener Delegation um Dennis Rafalski, Projektleiter für Innovation & Startups bei der HA.WE aus der Veranstaltung mitgenommen: *„Wir konnten uns davon überzeugen, dass Gründer*innen und innovative Startups einen hohen Stellenwert auf der politischen Agenda einnehmen und entsprechend durch diverse Förderprogramme unterstützt werden. Gleichzeitig muss aber weiter daran gearbeitet werden, die Startbedingungen zu verbessern, insbesondere durch den Abbau von Bürokratie und der Förderung von Digitalisierung und regionalen Netzwerken.“*

Möglicherweise bekommt Hagen demnächst Besuch aus Düsseldorf. Vertreter des Wirtschaftsministeriums haben angedeutet, mehr über die vorgestellten Projekte zur Förderung des Startup-Ökosystems erfahren zu wollen.

Bildunterschrift: Die Hagener Makerthon-Delegation zu Besuch bei NRW-Wirtschaftministerin Mona Neubaur

Foto: Nico Piepenstock

HAGEN.WIRTSCHAFTSENTWICKLUNG GmbH
Hans Oehl
Leiter Unternehmens- und Standortkommunikation
Tel: 0173/3647509
Email: hans.oehl@hagen-wirtschaft.de